

Hierüber:

57) Das Schilling-Museum, Pillnitzerstraße 63, geöffnet tägl. 10 Uhr, Sonn- und Feiertags v. 11 Uhr an.

58) Das akust. Kabinet, Ostallee 19, geöffnet tägl. 9—6 Uhr, Sonnt. v. 11 Uhr an.

59) Mikroskopisches Museum, Viliengasse 24, geöffnet Wochent. 10—4 Uhr.

60) Musterlager des Exportvereins f. d. Königr. Sachsen, Niedergraben 5, Wochent. 10—5 Uhr. Eintritt frei.

61) Panorama, Pragerstr. 20, geöffnet tägl. v. früh 8 Uhr, Sonnt. v. 11 Uhr an.

62) Panorama international, Marienstraße 20, geöffnet v. früh 10 bis Ab. 10 Uhr, Sonnt. v. 11 Uhr an.

63) Zoologischer Garten, geöffnet von früh bis Abends.

64) Postwerthzeichen-Museum dient als öffentliches Belehrungs- und Vergleichsmittel. Inhaber: Ernst Petritz, Vorst. Striesen, Behrichstraße 15. Geöffnet Wochentags 10—4, Sonntags nach vorheriger Anmeldung.

G. Gesellschaften und Vereine für gesellige Zwecke.

1) Albina, besteht aus Staatsbeamten, Militärs, Gelehrten, Künstlern, Herren vom Handelsstande u. Zweck: Geistige Erholung durch gesellige Unterhaltung und Lektüre, veranstaltet Bälle, Concerte u. Gesellschaftslokal: Bankstr. 2. II., täglich geöffnet. Dirig. Vorst.: Kommerzienrath Lindenmann.

2) Antonstädter Kasino, bestehend aus Mitgliedern des gebildeten Bürgerstandes, versammelt sich Mittwochs. Zweck: Gesellige Unterhaltung durch Vorträge, Pflege des Gesanges, Bälle u. Vorst.: Fabrikbesitzer C. Heckel, Louisenstr. 4.

3) Die privil. Bogenschützengesellschaft, Vorsteher: Direktor Dr. Mehnert, Sidonienstr. 12, Hofjuwelier Zähne, Georgplatz 10, sowie 6 Deputirte.

4) „Casino“, 1871 gegründet, dient geselligen Zwecken. Gesellschaftsräume: Reitbahnstr. 9, I. Vorst.: Generalleutnant z. D. v. Niesewand, Erzellenz.

5) Harmonie, gegründet 20. Februar 1786, seit 1830 im eigenen Gebäude Landhausstr. 11, dessen Räume täglich geöffnet sind, besteht aus 275 Mitgliedern — höhere Staatsbeamte, Gelehrte, Kaufleute u. A. — und veranstaltet Bälle, Concerte, gesellige und wissenschaftliche Abendunterhaltungen. Vorsteher: Geheimer Rath Hedrich.

6) Neustädter Kasino. Zweck: Erholung in geselligem Umgange, veranstaltet Concerte, Bälle u. Zur Aufnahme sind alle den Ständen höherer Bildung angehörenden, in Dresden oder dessen Umgebung wohnhaften Personen befähigt. Eigene Localitäten: Königstr. 15, I, täglich geöffnet. 1. Vorsteher: Generalmajor Haberland.

7) Die Ressource. Gesellschaftslokal: Morizstraße 19, II.

8) Ressource der Dresdner Kaufmannschaft bezweckt die Pflege gesellschaftlichen Verkehrs und der geistigen Erholung. Gesellschafts-Lokal: gr. Brüderg. 25, II, v. Ostern ab Morizstr. 1b, I. Vorstand: Kommerzienrath Konsul Heuschkel, Vorsitzender; Stellvert.: Kommerzienrath Collenbusch.

9) Dresdner Klub, Victoriastr. 26, I. Herrenvereinigung für geselligen Zweck und geistige Erholung. Vorsitzender: Hofrath Dr. Credé; stellv. Vorsitzender: Geheimer Justizrath Dr. Otto.

10) Dresdner Reiterheim (e. Gen.) Victoriastraße 26, I. Trainiranstalt und Rennplatz hinter der Gasanstalt in Reich. Vorsitzender: Prem.-Lieuten. a. D. v. Treskow.

11) Bürger-Kasino bezweckt Abhaltung von Bällen u. Familienabenden nur unter Theilnahme gebildeter Bürgerfamilien. 1. Vorstand: Gutmacherobermeister Merbig.

12) Brüderverein zu Dresden, bezweckt wissenschaftliche und gesellige Unterhaltung, sowie Pflege des Gesangs. 1. Vorsitz.: Kaufm. Josef Werner, Leipzigerstr. 38b.

13) Verein Dresdner Buchhändler (eingetr. Genossensch.), bezweckt Förderung der Berufsinteressen und Pflege des kolleg. Verkehrs. Ehrenvorsitzender: Geh. Kommerzienrath v. Baensch. 1. Vorsitzender: Dr. Ehlermann; 2. Vorsitzender: Paul Th. Kämmerer. Bureau f. Stellennachweis: G. A. Kaufmann's Buchhandlung (B. Heinze).

14) Verein der Dresdner Post- und Telegraphenbeamten, bezweckt Pflege kollegialischer Geselligkeit. 1. Vorsitz.: Postdir. Gutwasser; 2. Vorsitz.: Telegraphen-Dir. v. Albedyhl.

15) Post- und Telegraphenbeamtenverein „Eintracht“ bezweckt Hebung der Kollegialität und Förderung der Geselligkeit. 1. Vorsitzender: Postassistent Sulzsch. 2. Vorsitzender: Ober-Telegraph-Assistent Belleville.

16) Verein dramat. Dilettanten. Vorst.: R. Groll, Holbeinstr. 50.

17) Pythia, dramat. Verein. Vorst.: Kaufm. D. Lehmann, Grünestr. 11, pt.

18) Verband Dresdner Regellubs. Zweck: Hebung des Regelspiels. Vorsitzender: Otto Rieß, Ammonstraße 68, I. Kassirer: Osmar Thomas, Rosmaringasse 4. Gesellschaftslokal: Dresdner Reglerheim, Friedrichstr. 12.

19) Verein der Bayern in Dresden, bezweckt gesellige Vereinigung aller hier wohnhaften Bayern. Vorsitzender: Andr. Ott, Schloßstr. 19. Versammlung: Sonnab. im Restaur. Bayerische Krone am Neumarkt.

20) Verein der Deutsch-Oesterreicher in Dresden, bezweckt hier lebende Deutsch-Oesterreicher zu unterstützen und die moralische und geistige Bildung seiner Mitglieder zu festigen und den Sinn für geselligen Verkehr zu fördern. Vorstand: Franz Rohout, Portikusstr. 8. Versammlung: Montags, Helbig's Etablissement.

21) Skandinavisk Forening „Vadlundur“ (Skandinavischer Verein). Kassirer: Dekor.-Maler Schumacher, Langestr. 7. Versammlung jeden Sonnab. Bahngasse 31.